

7303

Dornbirner

Gemeindeblatt

Erscheint jeden Samstag. Bezugspreis vierteljährlich S 9.—, Einzelpreis 70 Groschen. — Inserate sind, bei gleichzeitiger Barzahlung, jeweils bis Mittwoch 16 Uhr im Rathaus, Zimmer Nr. 27, schriftlich einzurichten. — Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadt Dornbirn. — Für die Schriftleitung verantwortlich: Theodor Stadelmann. — Druck: Buchdruckerl Georg Hölle, Dornbirn

Nummer 51

Sonntag, 22. Dezember 1957

85. Jahrgang

Wochenkalender: Sonntag, 22. Dezember 1957, Beata — Montag, 23., Viktoria — Dienstag, 24., Adam und Eva — Mittwoch, 25., Christfest — Donnerstag, 26., Stephan — Freitag, 27., Johann Ev. — Samstag, 28., Unsch. Kinder

Rundmachung

über die unter dem Vorsitze des Bürgermeisters Dr. G. A. Moosbrugger am 18. Dezember 1957 abgehaltene 26. Sitzung der Gemeindevertretung.

zu 1.) a) Der Vorsitzende nimmt die letzte Gemeindevertretungssitzung dieses Jahres zum Anlaß, Fraktionsvorsteher Alois Welti, der mit Ende dieses Monats seine Funktion als Ortsvorsteher von Gbnit altershalber niederlegt, für sein langjähriges verdienstvolles Wirken im Dienste der Allgemeinheit zu danken.

Er erinnert daran, daß Welti durch 35 Jahre als Gemeindefunktionär tätig war und zwar seit dem Jahre 1919 als Mitglied des Gemeindevorstandes und seit 1924 als Mitglied des Gemeinderates der damals noch selbständigen Gemeinde Gbnit. Im Jahre 1930 wurde er Vorsteher von Gbnit und unter seiner Amtsführung erfolgte 1931/32 die Vereinigung der Gemeinde Gbnit mit der Stadt Dornbirn. Nach der Eingemeindung blieb Welti Fraktionsvorsteher von Gbnit und übte seither mit Ausnahme einer dreijährigen Unterbrechung von 1945 bis 1948 diese Funktion bis zum heutigen Tage aus.

Für seine gewissenhafte und selbstlose Tätigkeit durch dreieinhalb Jahrzehnte gebühre dem scheidenden Fraktionsvorsteher der Dank der Stadt Dornbirn und insbesondere der Bewohner von Gbnit.

b) Die wegen Dringlichkeit erfolgte Vergabe nachstehender Bauaufträge durch den Bürgermeister wird zustimmend zur Kenntnis genommen:

Die Bauarbeiten für den Neubau einer Brücke über den Fischbach, die Malerarbeiten für das neue Feuerwehrgerätehaus, die Herstellung einer Einfriedigungsmauer beim Stadthospital, die Lieferung neuer Fenster für den Altbau des Kindergarten-Gatterdorf, die Ausführung einer Teilkanalisation als Ergänzung der Kanalisation Sandgasse — Im Borst, sowie die Verglasung der Klappstore für das Feuerwehrgerätehaus.

zu 2.) Die Verputzarbeiten für den Schulhaus-Zubau Hafelhauben werden an die Fa. J. A. Fuchsegger zum Preise von S 92.996.61 vergeben.

zu 3.) Zum Ansuchen des Karl Rasser, Kehlerstraße 10, um die Erstellung einer Gast- und Schanlagewerbesonntage mit den teilweise beschränkten Berechtigungen nach § 16 lit. b) und f) Gew. Ddg. in der Betriebsform einer Mischkaffee mit dem Standort Sandgasse — Krebsgraben wird der Lokalbedarf bejaht.

zu 4.) Für das städt. Volksbad in der Gutz wird der Bau einer Wassererwärmungsanlage mit einem voraussichtlichen Kostenaufwand von ca. Schilling 650 000.— beschloffen. Die erforderlichen Mittel sind im Gemeindehaushalt 1958 vorzusehen, ebenso zufolge der für diese Anlage entstehenden zusätzlichen Betriebskosten eine angemessene Erhöhung der Badgebühren.

zu 5.) Es wird beschloffen: Die gegenüber dem Vorschlag 1957 eingetretenen Ausgabenvermehrungen durch Neuanfang und Kreditüberreitungen im Betrage von

S 1.126.000 —

werden zukünftig zur Kenntnis genommen und durch die festgestellten Ausgabenverminderungen im Betrage von

S 700 000.—

sowie Einnahmevermehrungen von S 426.000 — gemäß § 87 Abs. 5, 8 und 9 Gde. Ddg. 1935 bedekt.

zu 6.) Verschiedene Forderungen der Stadt werden als uneinbringlich abgeschrieben.

Sonn- und Feiertagsdienst

Sonntag, den 22. Dezember 1957

Dr. Hans Winauer, St. Martinstraße 6, Tel. 2414
Stadtpothete, Marktstraße 3, Telefon 2852
Spitaldienst: Dr. Walter Wittmann

Mittwoch (Weihnachten), den 25. Dezember 1957

Dr. Walter Abbrederis, Marktplatz 15, Tel. 2329
St. Martinapothete, Radekyststraße 1, Tel. 2384
Spitaldienst: Dr. Luis Wölfl

Donnerstag (Stephansdag), den 26. Dezember 1957

Dr. Robert Spiegel, Dr. Waibelstraße 4, Tel. 2430
Wohnung: Moosmahlstraße 15
Stadtpothete, Marktstraße 3, Tel. 2852
Spitaldienst: Dr. Luis Wölfl